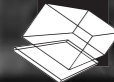


8.

Fakultätstag der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Karl-Franzens-Universität Graz

Freitag, 4. Mai 2012

JUS-Club  
alumni UNI graz.  
das abso-netzwerk



Die österreichischen Höchstgerichte  
und die europäischen Gerichtshöfe  
zwischen Recht, Wirtschaft und Politik

Wie die letzten Jahre augenscheinlicher nicht zeigen konnten, stehen die österreichischen wie auch die internationalen Gerichte immer mehr im Zentrum der Aufmerksamkeit. Sie sind es, die Recht sprechen, die Gesetze auslegen und so auf Einzelfälle anwenden. Das Recht bzw. die Gesetze geben ihnen dabei die Richtung vor. Nur, ist es einzig und allein das Gesetz, das den Weg weist oder gar den Weg weisen kann?

Der Fakultätstag bietet Ihnen die einzigartige Gelegenheit, hochkarätige Fachleute aus den unterschiedlichsten Bereichen der Theorie und Praxis zu diesem brisanten Thema zu hören und sich mit ihnen auszutauschen.

8.

Fakultätstag der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Karl-Franzens-Universität Graz

Freitag, 4. Mai 2012

## Allgemeine Information

### Tagungsort

Karl-Franzens-Universität Graz, Aula, Universitätsplatz 3 sowie  
RESOWI-Zentrum, Universitätsstraße 15, 8010 Graz

### Anmeldung und Tagungsbeitrag

Erbeten bis 27. April 2012 mittels Anmeldekarte, Fax (0316/380-9175) oder E-Mail (alumni@uni-graz.at). Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 5 Euro eingehoben. Für JUS-Club Mitglieder übernimmt alumni UNI graz diesen Kostenbeitrag.

### Information

alumni UNI graz  
Liebiggasse 9/3, 8010 Graz  
MMag.<sup>a</sup> Eva Rohregger  
E-Mail alumni@uni-graz.at  
Telefon 0316/380-1820  
Fax 0316/380-9175  
alumni.uni-graz.at

Kontaktstelle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Universitätsstraße 15/BE, 8010 Graz  
Dr. Wolfgang Schleifer  
E-Mail rewi.kontakt@uni-graz.at  
Telefon 0316/380-3306  
Fax 0316/380-9420  
www.uni-graz.at/rewikwww

**Anreiseinformationen:** [http://www.uni-graz.at/rewikwww/rewikwww\\_fakultaetstag10/rewikwww\\_fakultaetstag10\\_infoskontakt.htm](http://www.uni-graz.at/rewikwww/rewikwww_fakultaetstag10/rewikwww_fakultaetstag10_infoskontakt.htm)

Wir bedanken uns bei folgenden Institutionen für die Unterstützung des Fakultätstages:

Das Land Steiermark | Grazer Wechselseitige Versicherung Aktiengesellschaft | Kammer für Arbeiter und Angestellte für Kärnten | Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark | Leykam-Verlag | Notariatskammer für Kärnten | Notariatskammer für Steiermark | Raiffeisen-Landesbank Steiermark | Rechtsanwaltskammer für Kärnten | ScherbaumSeebacher Rechtsanwälte GmbH | Stadt Graz | Steiermärkische Rechtsanwaltskammer | Wirtschaftskammer Steiermark |

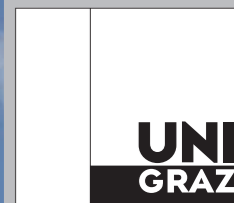
# Die österreichischen Höchstgerichte und die europäischen Gerichtshöfe zwischen Recht, Wirtschaft und Politik



8.

Fakultätstag der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Karl-Franzens-Universität Graz

Freitag, 4. Mai 2012



JUS-Club  
alumni UNI graz.  
das abso-netzwerk

## Programmübersicht

9.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung:  
Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christa Neuper, Rektorin der Karl-Franzens-Universität Graz  
Univ.-Prof. Dr. Joseph Marko, Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
ao.Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Renate Dworczak, Vizerektorin und Vorstandsmitglied des alumni UNI graz

9.30 Uhr

### Plenarvorträge

Hon.-Prof. Dr. Josef Azizi, Richter am Europäischen Gericht, Luxemburg:  
„Das Gericht der Europäischen Union (EuG): Rechtsprechungstätigkeit und Gerichtsorganisation im Spannungsfeld zwischen Recht, Wirtschaft und Politik“

Univ.-Prof. DDr. Christoph Grabenwarter, Mitglied des Verfassungsgerichtshofs,  
Wirtschaftsuniversität Wien: „Die Anwendung der europäischen Grundrechte durch den VfGH“

Hon.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Irmgard Griss, LL.M., Präsidentin des Obersten Gerichtshofs a.D., Graz:  
„Die neue Rolle der Höchstgerichte“

Hon.-Prof. Dr. Meinrad Handstanger, Hofrat des Verwaltungsgerichtshofs, Wien:  
„Der Verwaltungsgerichtshof im Kontext des Europarechts“

11.00 Uhr

Podiumsdiskussion

12.30 Uhr

Mittagsempfang durch den Bürgermeister der Stadt Graz, Mag. Siegfried Nagl (Aula, Foyer)

14.30 Uhr

Arbeitskreise (RESOWI-Zentrum) *Detailinformationen* nebenan

18.00 Uhr

Abendempfang durch den Landeshauptmann der Steiermark, Mag. Franz Voves  
(RESOWI-Zentrum, Bauteil A, 2. Stock)

## Arbeitskreise

„Die Auslegung privatrechtlicher Richtlinien und  
Verordnungen durch die österreichischen Höchstgerichte  
und die europäischen Gerichtshöfe“

Leitung: Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Brigitta Lurger, LL.M.

Prof. Dr. Oliver *Remien*, Julius-Maximilians Universität Würzburg:  
Verbraucher- und Verbraucherinnenschutz, Hon.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Irmgard  
*Griss*, LL.M., Präsidentin des Obersten Gerichtshofs a.D., Graz: Lau-  
terkeitsrecht und Immaterialgüterrecht, Hon.-Prof. Dr. Matthias *Neu-*  
*mayr*, Hofrat des Obersten Gerichtshofs, Wien: EU-Verordnungen im  
IZVR und richtlinienkonforme Interpretation in der Praxis der öster-  
reichischen Gerichte, RA Dr. Werner *Mecenovic*, Graz: Kartellrecht und  
Vergabewesen“

„Die Judikatur von EuGH, EGMR und AsylGH zu  
Flüchtlings- und Einwanderungsfragen – Primat  
des Rechts oder der Politik?“

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Benedek und ao.Univ.-Prof. Dr. Hubert Isak

Dr.<sup>in</sup> Irene *Holzschuster*, Richterin des Asylgerichtshofs und Leiterin  
der Evidenzstelle, Wien: Aktuelle Rechtsprechung des Asylgerichts-  
hofes, Dr.<sup>in</sup> Brigitta *Ohms*, Verfassungsdienst des Bundeskanzler-  
amtes, Wien: Die Spruchpraxis von europäischen Höchstgerichten  
zum Flüchtlings- und Migrationsbereich aus Sicht des Verfassungs-  
dienstes, Mag.<sup>a</sup> Kerstin *Kowald*, Leiterin der Grundsatz- und Dublin-  
Abteilung im Bundesasylamt, Wien: Recht und Politik auf dem Weg zu  
einem Gemeinsamen Europäischen Asylsystem, Dr. Joachim *Stern*,  
Maï., Universität Wien: Rechtsberatung und Rechtsvertretung

„Effektive Rechtsdurchsetzung und Schutz der  
Verteidigungsrechte im Zivilverfahren“

Leitung: Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Bettina Nunner-Krautgasser  
und HR Dr. Gottfried Musger

Univ.-Prof. Dr. Georg *Kodek*, LL.M., Hofrat des Obersten Gerichtshofs,  
WU Wien: Verfahrensgarantien in der Rechtsprechung des OGH: Das  
Spannungsfeld zwischen effektiver Rechtsdurchsetzung und Schutz  
der Verteidigungsrechte. Univ.-Prof. Dr. Andreas *Konecny*, Universität  
Wien: Die österreichische einstweilige Verfügung aus europäischer  
Perspektive, Dr. Gottfried *Musger*, Hofrat des Obersten Gerichtshofs,  
Wien: Der verfahrensrechtliche Ordre public. Vom Schutz des/der  
säumigen Beklagten zum Europäischen Vollstreckungstitel und zu-  
rück, Univ.-Prof. Dr. Peter *Mayr*, Universität Innsbruck: Europäisches  
Mahn- und Bagatellverfahren – Fremdkörper oder Vorbild für Neure-  
gelungen im österreichischen Recht?

„Wen und wie binden  
höchstgerichtliche Entscheidungen?“

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Merli

*Vortragender:*  
Prof. Dr. Christoph *Schönberger*, Universität Konstanz

*Kommentare dazu von:*  
Univ.-Prof. Dr. Michael *Holoubek*, Mitglied des Verfassungsgerichts-  
hofs, Wien  
Hon.-Prof. Dr. Hans Peter *Lehofer*, Hofrat des Verwaltungsgerichts-  
hofs, Wien

„Die Judikatur der österreichischen Höchstgerichte und  
der europäischen Gerichtshöfe aus der Genderperspektive“

Leitung: Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Silvia Ulrich  
und ao.Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Anita Prettenthaler-Ziegerhofer

ao.Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Ulrike *Aichhorn*, Paris-Lodron-Universität Salz-  
burg: Das Diskriminierungspotential des Eingetragene-Partnerschaft-  
Gesetzes, Hon.-Prof. Dr. Josef *Azizi*, Richter am Europäischen Gericht,  
Luxemburg: Ausgewählte Judikatur des EuGH zum Diskriminierungs-  
verbot, Ass.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Renate *Kicker*, Karl-Franzens-Universität  
Graz: Ausgewählte Judikatur des EGMR zum Diskriminierungsverbot,  
Mag.<sup>a</sup> Susanne *Prisching*, Regionalanwältin für die Gleichbehandlung  
von Frauen und Männern in der Arbeitswelt für die Steiermark, Graz:  
Österreichische Judikatur zum Gleichbehandlungsrecht

„Grenzüberschreitende Wirtschaftskriminalität  
als Herausforderung für Europa und die Justiz“

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Alexander Tipold

*Vortragende:* Univ.-Prof. DDr. Peter *Lewisich*, Universität Wien, em.Univ.-  
Prof. Dr. Peter *Schick*, Karl-Franzens-Universität Graz, Hon.-Prof. Dr.  
Hans-Valentin *Schroll*, Senatspräsident des Obersten Gerichtshofs,  
Wien, OStA Dr. Martin *Ulrich*, Wirtschafts- und Korruptionsstaatsan-  
waltschaft, Wien, Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Ingeborg *Zerbes*, Universität Bremen  
*Themenkreise:* Belastung der Justiz durch Wirtschaftsstrafverfahren  
/ Überlange Verfahrensdauer und entsprechender Rechtsschutz /  
Bedeutung europäischer Vorgaben in grenzüberschreitenden Straf-  
verfahren samt Möglichkeit eines Vorabentscheidungsverfahrens /  
Normen- und Reformflut als Problemverstärker

## Antwortkarte

Titel / Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Gerne nehme ich teil am:

Vormittagsplenum

an folgenden Arbeitskreisen:

Die Auslegung privatrechtlicher Richtlinien und Verordnungen  
durch die österreichischen Höchstgerichte und die europäischen  
Gerichtshöfe

Die Judikatur von EuGH, EGMR und AsylGH zu Flüchtlings- und  
Einwanderungsfragen – Primat des Rechts oder der Politik?

Effektive Rechtsdurchsetzung und Schutz der Verteidigungs-  
rechte im Zivilverfahren

Die Judikatur der österreichischen Höchstgerichte und der euro-  
päischen Gerichtshöfe aus Genderperspektive

Wen und wie binden höchstgerichtliche Entscheidungen?  
Grenzüberschreitende Wirtschaftskriminalität als Herausforde-  
rung für Europa und die Justiz

sowie am:

Mittagsempfang des Bürgermeisters der Stadt Graz,

Mag. Siegfried Nagl

Abendempfang des Landeshauptmanns der Steiermark,  
Mag. Franz Voves

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Danke!

Anmeldung erbeten bis:  
27. April 2012

Fax an 0316/380-9175

alumni UNI graz  
Liebiggasse 9 / 3  
8010 Graz